

Beilage <b>Beilage zu SOP - 0011</b>	Dokumentennummer <b>INF-0013 (Pat)</b>
Gültig für <b>Organisationsgruppe Labor</b>	Version <b>A</b>

## Info für den Patienten

# Probenahme Stuhl

### Allgemein:

Eine Untersuchung des Stuhls ist bei verschiedenen Erkrankungen notwendig. Ein Anwendungsgebiet ist die mikrobiologische Untersuchung des Stuhls bei Durchfällen, um Bakterien oder Parasiten nachzuweisen. Eine andere Untersuchung ist die auf Blut im Stuhl.

### Wie wird eine Probe entnommen:

Die Stuhlprobe wird in der Regel zu Hause entnommen. Dies ermöglicht mehr Ruhe und reduziert zu dem die Wahrscheinlichkeit der Proben Kontaminierung, welche auf einer öffentlichen Toilette deutlich höher wäre.

Vor der Probenahme sollte in Rücksprache mit dem Arzt auf Medikamente und diverse Lebensmittel / Lebensmittelzusatzstoffe verzichtet werden, da diese die Probe beeinflussen können und es zu einer Verfälschung der Ergebnisse kommen kann. Der Patient bekommt das Probebehältnis (Röhrchen oder hemoCare Briefchen) ausgehändigt.

**Wichtig:** Die Stuhlprobe sollte nicht mit Urin in Kontakt kommen. Deshalb wird am besten die Blase vor Entnahme der Probe entleert.

Damit die Stuhlprobe auch nicht von Toilettenwasser oder -papier verunreinigt wird, bieten sich – je nach Beschaffenheit der Toilettenschüssel – verschiedene Hilfsmittel an. Für Tiefspültoiletten gibt es spezielle Einhänger aus Papier, die den Stuhl auffangen. Diese eignen sich auch gut, um den Stuhl zu inspizieren und schließlich eine geeignete Probe zu nehmen.



Erstellt von Ing. F. Praher 21.04.2023	Geprüft von Dr. H. Heck 21.04.2023	Freigegeben von Dr. R. Tauffer 21.04.2023
		Seite 1 von 2

Beilage <b>Beilage zu SOP - 0011</b>	Dokumentnummer <b>INF-0013 (Pat)</b>
Gültig für <b>Organisationsgruppe Labor</b>	Version <b>A</b>

Sofern der Arzt keinen Einhänger mitgegeben hat, kann man sich auch mit Mitteln behelfen, die in jedem Haushalt zu finden sind.

Als Ersatz für den Einhänger können auch Frischhaltefolie oder Zeitungspapier verwendet werden.

Mit dem Spatel aus dem Röhrchen wird an drei verschiedenen Stellen frischer Stuhl entnommen. Wichtig ist, dass dabei mögliche Blut- oder Schleimauflagen miterfasst werden.

Die benötigte Menge beträgt bei dem Röhrchen eine wallnussgroße Menge (ca. 3 ml, oder Markierung am Röhrchen).

Die Probe ist Zeitnah (max. 24h) beim Labor abzugeben. Sollten mehre Stuhlproben (übermehre Tag) notwendig sein, sind diese **nicht** zu sammeln, sondern zeitnah (24h) beim Labor abzugeben.

Erstellt von Ing. F. Praher 21.04.2023	Geprüft von Dr. H. Heck 21.04.2023	Freigegeben von Dr. R. Tauffer 21.04.2023
		Seite 2 von 2